

Ergebnisprotokoll Gemeinderat

16.12.2024, Nr. GR 2024/12

öffentlich

1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

s. Niederschrift

3. Stelle der/des Ersten Beigeordneten

Bewerbervorstellung und Wahl

Vorlage: 2024/346

Beratungsergebnis: mehrheitlich gewählt
Ja 37 Nein 4

Wahl:

1. Herr Dr. Andreas Honikel-Günther wird zum Ersten Beigeordneten der Stadt Ravensburg gewählt. Ihm wird der Geschäftsbereich des Dezernats II zugewiesen. Er trägt die Amtsbezeichnung Erster Bürgermeister.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 42 Nein 0 Enthaltung 0 Befangenheit 0

Beschluss:

2. Herr Dr. Honikel-Günther wird nach den Bestimmungen des Landeskommunalbesoldungsgesetzes (LKomBesG) in Besoldungsgruppe B5 eingewiesen. Er erhält gem. § 8 des LKomBesG eine Dienstaufwandsentschädigung.

4. Doppelhaushalt 2025/2026 – Haushaltskonsolidierung – Einbringung (Tischvorlage)

Beratungsergebnis: stattgefunden

Ergebnis:

Die Vorschläge zur Haushaltskonsolidierung werden dem Gremium vorgestellt.

5. Wirtschaftsplan 2025/2026 des Eigenbetriebs Städtische Wohnungen Ravensburg
- Vorberatung im BASWO am 04.12.2024
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/328

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der Wirtschaftsplan 2025 und 2026 des Eigenbetriebs "Städtische Wohnungen Ravensburg (SWO)" wird wie folgt festgesetzt:

	2025	2026
1.1 im Erfolgsplan:		
mit Erträgen von	3.173.300 €	3.177.300 €
und Aufwendungen von	3.643.320 €	3.759.640 €
Saldo (veranschlagtes Jahresergebnis)	-470.020 €	-582.340 €
1.2. im Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm:		
mit Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	3.121.000 €	3.125.000 €
und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	3.111.720 €	3.228.040 €
a) Saldo (Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf)	9.280 €	-103.040 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	120.000 €	1.722.269 €
und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	300.000 €	3.600.000 €
b) Saldo (Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit)	-180.000 €	-1.877.731 €
c) Saldo aus a) und b) (Finanzierungsmittelbedarf)	-170.720 €	-1.980.771 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (aus Krediten u. ä.) und	395.000 €	2.190.020 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgung von Krediten)	170.162 €	209.249 €
d) Saldo (Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigk.)	224.838 €	1.980.771 €
e) Saldo des Liquiditätsplans aus c) und d)	54.118 €	0 €
1.3. mit dem Gesamtbetrag	2025	2026
a) der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung)	0 €	1.720.000 €
b) der Verpflichtungsermächtigungen	15.950.000 €	4.600.000 €
1.4. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	550.000 €	550.000 €
Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO).		

2. Die Finanzplanung 2027 – 2029 des Eigenbetriebs "Städtische Wohnungen Ravensburg (SWO)" wird mit dem im Wirtschaftsplan 2025/26 festgesetzten Erfolgs- und Liquiditätsplan inkl. des Investitionsprogrammes bis 2029 beschlossen.

6. Wirtschaftsplan 2025/2026 des Eigenbetriebs Städt. Entwässerungseinrichtungen
 - Vorberatung im BASTe am 04.12.2024
 - Beschlussfassung
 Vorlage: 2024/327

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
 Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der Wirtschaftsplan 2025/2026 des Eigenbetriebs Städtische Entwässerungseinrichtungen wird wie folgt festgesetzt:

	2025	2026
1. Im Erfolgsplan mit		
- Erträgen von	11.287.403	12.104.700
- Aufwendungen von	11.425.200	12.104.700
- Saldo	-137.797	0
2. Im Liquiditätsplan mit		
a) - Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	10.248.903	11.066.200
- Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	8.619.200	9.278.700
- Saldo	1.629.703	1.787.500
b) - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	200.000	200.000
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.985.000	5.855.000
- Saldo	-3.785.000	-5.655.000
c) - Saldo aus a) und b)	-2.155.297	-3.867.500
d) - Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	3.785.000	5.655.000
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.679.703	1.787.500
- Saldo	2.155.297	3.867.500
e) - Saldo aus c) und d)	0	0
3. Mit dem Gesamtbetrag		
a) der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) von	3.535.000	5.450.000
b) der Verpflichtungsermächtigungen von	5.650.000	3.220.000
4. Mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	2.500.000	2.500.000
Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO)		

2. Die Finanzplanung 2027-2029 des Eigenbetriebs Städtische Entwässerungseinrichtungen wird gemäß §§ 3 Abs. 1, 12 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 85 Abs. 4 GemO Baden-Württemberg mit dem im Wirtschaftsplan 2025/2026 festgesetzten Erfolgs- und Liquiditätsplan inkl. des Investitionsprogrammes bis 2029 beschlossen.

7. Wirtschaftsplan der Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe 2025/2026
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/345

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 42 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Der Gemeinderat hat am 25.11.2024 dem Wirtschaftsplan der Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe 2025/2026 im Beschlussvorschlag mit T€-Beträgen zugestimmt. Nach Prüfung durch das Regierungspräsidium Tübingen sind im Beschlussvorschlag die Beträge mit genauen €-Beträgen aufzuführen. Deshalb wird dieser Beschluss erneut zur Abstimmung gebracht. Inhaltlich gab es keine Änderungen.

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe für die Wirtschaftsjahre 2025 und 2026 wird wie folgt festgesetzt:

	2025	2026
1. Es entfallen auf den Erfolgsplan		
- Erträge in Höhe von	9.541.000 €	9.753.000 €
- Aufwendungen in Höhe von	12.484.000 €	13.033.000 €
Somit entsteht ein Jahresfehlbetrag in Höhe von	-2.943.000 €	-3.280.000 €
2. Es entfallen auf den Liquiditätsplan		
a.) ein Finanzierungsmittelbedarf aus <u>laufender Geschäftstätigkeit</u> in Höhe von	-3.086.035 €	-3.183.000 €
b.) ein Finanzierungsmittelbedarf aus <u>Investitionstätigkeit</u> in Höhe von	-167.750 €	-2.443.000 €
- Einzahlungen in Höhe von	1.841.250 €	1.949.000 €
- Auszahlungen in Höhe von	-2.009.000 €	-4.392.000 €
c.) aus den Salden von a) und b) ergibt sich ein Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von	-3.253.785 €	-5.626.000 €
d.) ein Finanzierungsmittelüberschuss aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> in Höhe von	1.882.478 €	5.317.298 €
- Einzahlungen in Höhe von	3.911.250 €	7.335.500 €
- Auszahlungen in Höhe von	-2.028.772 €	-2.018.202 €
e.) somit ergibt sich insgesamt eine Verringerung des Finanzmittelbestandes um	-1.371.307 €	-308.702 €
f.) voraussichtlicher Bestand an <u>liquiden Eigenmitteln</u> zum Jahresende in Höhe von	1.131.061 €	822.359 €

3. Der Gesamtbetrag

- der vorgesehenen Kreditaufnahmen beträgt	1.379.000 €	4.265.000 €
- der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungsermächtigungen beträgt	4.127.000 €	9.433.000 €

4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird

festgesetzt auf	3.500.000 €	3.500.000 €
-----------------	-------------	-------------

Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§93, 96 und 98 GemO)

5. Dem Stellenplan 2025 und 2026 mit jeweils 13,6 Vollzeitstellen wird zugestimmt.

8. Beteiligungsbericht 2023 der Stadt Ravensburg

- Vorberatung im VWA am 09.12.2024
 - Kenntnisnahme
- Vorlage: 2024/318

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht 2023 der Stadt Ravensburg zur Kenntnis.

9. Anpassung der Eintrittspreise und Teilnahmegebühren im Museum Humpis-Quartier und Kunstmuseum ab 2025

- Vorberatung im KTS am 27.11.2024
 - Beschlussfassung
- Vorlage: 2024/312

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 42 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Die Erhöhung der Eintrittspreise im Kunstmuseum wird zur Kenntnis genommen. Der Beschluss hierzu erfolgte bereits im Gemeinderat am 09.12.2019.
2. Der Erhöhung des Preises für die Jahreskarte und der Teilnahmegebühren bei Gruppenführungen im Kunstmuseum zum 1.3.2025 wird zugestimmt.
3. Der Erhöhung der Teilnahmegebühren bei Gruppenführungen zum 1.1.2025 im Museum Humpis-Quartier sowie dem ermäßigten Preis für Kleingruppen wird zugestimmt.

4. Der Verlängerung des Museumsfreitags mit 1 Euro Eintritt pro Person am letzten Freitag im Monat wird zugestimmt.

-
10. Ausschreibung Forstdienstleistungen
- Vergabebeschluss Holzurückung im Stadtwald
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/335

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 41 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Forstdienstleistung "Holzurückung im Stadtwald" wird an die Firma Baumdienste G. Glauner, Gropbach 32, 88287 Grünkraut, vergeben.

-
11. Sanierung der Türme und Tore
- Zusammenarbeit der Stadt Ravensburg mit der Bürgerstiftung Ravensburg
- Überführung der Türme in einen regelmäßigen Sanierungsrhythmus
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/339

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 42 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Die Stadt Ravensburg und die Bürgerstiftung Ravensburg gehen eine Kooperation zur Finanzierung der turnusgemäßen Sanierung der Türme und Tore ein.
2. Ziel der Bürgerstiftung Ravensburg ist eine jeweilige Kostenbeteiligung in Höhe von 30% der Sanierungskosten.
3. Die Stadt stellt die verbleibenden 70% der Finanzierungskosten sicher. Der städtische Sanierungskostenanteil ist zur jeweiligen Haushaltsplanung anzumelden. Die Projektleitung, Ausschreibung und die Abrechnung der Maßnahmen werden vom Amt für Architektur und Gebäudemanagement gesteuert.
4. Gemeinsames Ziel ist die Sanierung eines Turmes alle fünf Jahre, beginnend mit dem Blaserturm in 2026/ 2027.
5. Die Planungsleistungen zur Sanierung des jeweils nächsten Turmes oder Tores werden ausgelöst, sobald der Schwellenwert von 30% der Sanierungskosten erreicht, bzw. anderweitig gesichert ist.

-
-
12. Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben – Entsorgungssatzung – Neufassung
- Beratung im ORE/T/S am 03.12.2024
- Vorberatung im BASTe am 04.12.2024
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/326

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 41 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der Anpassung des Gebührensatzes zum 01.01.2025 wird zugestimmt.
2. Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben – Entsorgungssatzung wird entsprechend Anlage 1 beschlossen.

-
-
13. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwasserersatzung – AbwS)
- Anpassung der Gebührensätze
- Beratung im ORE/T/S am 03.12.2024
- Vorberatung im BASTe am 04.12.2024
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/325

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 41 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der Anpassung des Gebührensatzes zum 01.01.2025 wird zugestimmt.
2. Die Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwasserersatzung – AbwS) wird entsprechend Anlage 1 beschlossen.

-
-
14. Neufassung der Vergaberichtlinien sowie der Entgeltordnung der Schussentalhalle in Oberzell und des Bürgersaals im Rathaus in Bavendorf
- Beratung im ORT am 03.12.2024
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/324

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 41 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Der Neufassung der Vergaberichtlinien sowie der Entgeltordnung der Schussentalhalle

in Oberzell und des Bürgersaals im Rathaus in Bavendorf wird zugestimmt.

-
15. Anpassung der Vergaberichtlinien sowie der Entgeltordnung der Eschachhalle und der Turn- und Festhalle Weißenau
- Beratung im ORE am 03.12.2024
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/323

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 41 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der Anpassung der Vergaberichtlinien sowie der Entgeltordnung für die Eschachhalle und die Turn- und Festhalle Weißenau wird zugestimmt.

-
16. Anpassung der Vergaberichtlinien sowie der Entgeltordnung der Ringgenburghalle und des Schenkensaals in Schmalegg
- Beratung im ORS am 03.12.2024
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/319

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 41 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Die Neufassung der Vergaberichtlinien mit Entgeltregelungen für die Ringgenburghalle und den Schenkensaal in Schmalegg entsprechend Anlage 1 wird beschlossen.

-
17. Oberschwabenklinik GmbH
- Vertreter der Stadt Ravensburg im Aufsichtsrat
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/344

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 41 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

In den Aufsichtsrat der Oberschwabenklinik GmbH wird als Vertreter der Stadt Ravensburg ab 1. Dezember 2024 bis zum Amtsantritt des neuen Ersten Bürgermeisters Hr. OB Dr. Daniel Rapp entsandt.

Ab Amtsantritt des neuen Ersten Bürgermeisters wird dieser als Vertreter der Stadt Ravensburg in den Aufsichtsrat entsandt. Die Vertretung ist auf die Dauer der aktuellen kommunalen Legislaturperiode befristet.

-
-
18. Stiftung Heilig-Geist-Spital
- Bestellung der Nachfolge von Stiftungsrat Ulrich Schlotter ab 01.01.2025
- Beschlussfassung
Vorlage: 2024/340

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 42 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat bestellt für die Amtszeit vom 01.01.2025 bis 31.12.2026 als Nachfolge von Stiftungsrat Ulrich Schlotter den bisherigen Stellvertreter Karl-Josef Gelder.
2. Der Gemeinderat bestellt für die o.g. Amtszeit zur neuen Stiftungsrat Stellvertreterin Fr. Sonja Biermann - Schneider, Am Hofgut, 88213 Ravensburg.

-
-
19. Bekanntgaben, Verschiedenes (ggf. Tischvorlage)

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft
19.12.2024

gez. Ulrike Engele
Schriftführung